

Potsdam, 03.09.2021

## Pressemitteilung

### **Erfolgreich wie nie: 10 Medaillen für Brandenburger Paralympic-Team - Schwimmerin Verena Schott zum dritten Mal auf dem Treppchen - Woidke und Ernst gratulieren Brandenburger Team**

Auf große Erfolge in den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen und Radsport kann das Brandenburger Team zum Abschluss seiner Wettkämpfe bei den XVI. Paralympischen Spielen in Tokio blicken. Insgesamt gewannen die Sportlerinnen und Sportler, allesamt vom Brandenburgischen Präventions- und Rehabilitationssportverein e.V. (BPRSV) in Cottbus, zehn Medaillen: 2 x Gold, 2 x Silber, 6 x Bronze. Ministerpräsident Dietmar Woidke und Sportministerin Britta Ernst gratulieren dem starken Brandenburger Paralympic-Team zu seinen herausragenden Leistungen.

Am letzten Wettkampftag schlug **Verena Schott** im Rennen der Startklasse S 6 über 100 m Rücken in 1:21,16 Minuten als Dritte an. Damit holte sie ihre **dritte Bronzemedaille**; zuvor hatte sie bereits über 100 m Brust und 200 m Lagen jeweils Bronze gewonnen. Damit hat die 32-Jährige großen Anteil daran, dass das deutsche Schwimm-Team ordentlich abräumen konnte.

**Woidke** gratulierte **Verena Schott** mit den Worten: „Das Brandenburg-Team legte einen großartigen Auftritt in Tokio hin. Darauf kann man stolz sein. Herzlichen Glückwunsch! Und Ihre drei Medaillen sind eine brillante Belohnung für Ihr hartes Training. Sie sind die Medaillensammlerin im Team Brandenburg schlechthin. Ohne Sie sähe die Gesamtbilanz der deutschen Mannschaft nicht ganz so gut aus.“

**Ernst** zum Abschneiden des Teams: „Ich gratuliere unseren Sportlerinnen und Sportlern ganz herzlich zum erfolgreichen Abschneiden bei den Paralympics. Solchen Medaillen-Regen gab es zuvor noch nie. Wir haben spannende Wettkämpfe erlebt und zu Hause mitgefiebert. Diese Erfolge sind das Ergebnis harten Trainings, familiärer Unterstützung und einer hervorragenden Trainingsarbeit des BPRSV in Cottbus. Allen vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zu diesen Resultaten.“

Die XVI. Paralympischen Spiele gehen am Sonntag mit einer feierlichen Zeremonie zu Ende. **Ministerpräsident Woidke und der Landessportbund** empfangen die Brandenburger olympischen und paralympischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am **10. September 2021** im Sportpark Luftschiffhafen in Potsdam.

**Brandenburger Medaillengewinnerinnen in Tokio**

Jana Majunke	Rad	Straße, Einzelzeitfahren	Gold
	Rad	Straße, Einzel Rennen	Gold
Angelika Dreock-Käser	Rad	Straße, Einzelzeitfahren	Bronze
	Rad	Straße, Einzel Rennen	Silber
Frances Herrmann	LA	Speer	Silber
Verena Schott	SW	200m Lagen	Bronze
	SW	100m Brust	Bronze
	SW	100m Rücken	Bronze
Denise Schindler	Rad	Bahn	Bronze
Kerstin Brachtendorf	Rad	Straße, Einzelzeitfahren	Bronze

**Weitere Platzierungen:**

Martina Willing, 5. im Kugelstoßen,

Mathias Schulze, 5. im Kugelstoßen,

Janne Engeleiter, die Sprinterin wurde 9. im Vorlauf und verpasste damit die Finalteilnahme ganz knapp,

Pierre Senska, der Radsportler belegte jeweils einen 4., 6. und 29. Platz

Gina Böttcher, die d im Finale über 50m Rücken Platz 6 belegte.